

Bern/Zürich, 2. September 2009

Neuer Lobbying-Blog wandelhalle.ch will Beitrag zur Transparenz-Diskussion leisten

Schweizer Public-Affairs- und Kommunikationsberater lancieren den Blog www.wandelhalle.ch. Er nimmt sich aus Sicht aktiver Lobbyisten und Public-Affairs-Fachleuten dem Thema der Transparenz in der politischen Kommunikation an. Die Initianten sind überzeugt: „Eine moderne Demokratie braucht Lobbyisten“.

Die öffentlichkeitsscheuen Einflüsterer in der Wandelhalle mauscheln, schmieren und vertuschen was das Zeug hält – könnte man meinen, wenn man die periodisch erscheinenden Beiträge in der Schweizer Presse liest. Einzelne Organisationen haben sich der kritischen Kontrolle der Lobbyisten verschrieben, derweil das Thema politisch in Bundesbern aber noch keine Wellen zu werfen scheint. In der Branche werden Transparenzvorschriften, Standesregeln und die Reputation der Lobbyisten hingegen seit längerer Zeit intensiv diskutiert. Auf EU-Ebene wird in Kürze die Testphase eines öffentlichen Lobbyregisters abgeschlossen. Forderungen nach einem transparenten Lobbyregister wurden zudem kürzlich auch in Deutschland erhoben. Es scheint nur noch eine Frage der Zeit zu sein, bis sich auch die politische Schweiz diesem Thema annehmen wird.

Lobbyisten und Gastautoren zu Transparenz in der politischen Kommunikation

Public Affairs- und Kommunikationsberater haben aus diesem Grund den Lobbyisten-Blog www.wandelhalle.ch ins Leben gerufen, der sich aus Sicht aktiver Lobbyisten dem Thema der Transparenz in der politischen Kommunikation annimmt. Andreas Hugi (Furrer.Hugi&Partner) und Markus Kaufmann (complizen) legen als verantwortliche Redaktoren ihre Positionen zu Lobbying, Transparenz und Corporate Citizenship dar, zum Beispiel in einem „Plädoyer für Lobbyisten“. Weitere Berufskollegen sind eingeladen, ebenfalls ihre Meinung darzulegen. Zudem werden regelmässig Gastautoren ihre Meinung publizieren. Den ersten Schritt machen Ständerat Bruno Frick („Mehr Lobbyisten als Parlamentarier?“) und Lukas Golder von gfs.bern („Zwei Irrtümer zur Macht von Lobbyisten“).

„Eine moderne Demokratie braucht Lobbyisten“

Die Initianten von Wandelhalle.ch möchten mit diesem Blog einen aktiven Beitrag zur Diskussion und zur politischen Meinungsbildung leisten. Der Blog Wandelhalle.ch ist parteiisch im besten Sinne des Wortes: Er ergreift Partei für den Berufsstand der Lobbyisten, votiert aber klar und deutlich für Transparenz sowie Standesregeln und lässt sich auf eine Debatte mit anderen Forderungen und Vorschlägen ein. „Eine moderne Demokratie braucht Lobbyisten“, so das Credo der beiden Blogger.

Kontakt:

Andreas Hugi, Furrer.Hugi&Partner AG, Mobile +4179 675 55 21, andreas.hugi@furrerhugi.ch

Wandelhalle.ch

Der Blog Wandelhalle.ch versteht sich als Diskussionsplattform für Themen aus dem Umfeld der politischen Kommunikation. Er richtet sich nicht nur an aktive Kommunikationsfachleute, sondern auch an alle interessierten Kreise aus Politik, Wirtschaft, öffentliche Verwaltung und Öffentlichkeit. Offiziell am 1. September 2009 lanciert, nimmt er sich auch schwerpunktmässig der Transparenz-Diskussion um das Lobbying in der Schweiz an. Die redaktionelle Verantwortung übernehmen die beiden Initianten Andreas Hugi (Furrer.Hugi&Partner) und Markus Kaufmann (complizen). Es ist ihr erklärtes Ziel, aktuelle und relevante Themen möglichst kontrovers diskutieren zu können. Hierfür werden auch Beiträge von Gastautoren auf dem Blog publiziert. Die Diskussion soll transparent und öffentlich geführt werden. Transparenz ist denn auch das Credo der beiden Blog-Initianten für ihre Arbeit in der politischen Kommunikation.